

Herrn Bürgermeister
Tobias Meyer
Gemeindeverwaltung
Rathausplatz 1
67454 Haßloch

Haßloch, den 11.03.2023

Betreff:
Bepflanzung Grünfläche vor Ernst-Reuter-Schule

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Meyer,

für uns alle stellt sich immer die Frage, wie wir unser Haßloch noch klimafreundlicher und attraktiver gestalten können. Eine Antwort könnte die Pflanzung von klimaangepassten Sträuchern oder kleinwüchsigen Obstbäumen auf kleineren Grünflächen sein.

Auf die ausführlichen Analysen des Klimawandel-Anpassungs-Coaches, Herrn Christian Kotremba, hinsichtlich der vielen Bereiche in Haßloch die rot eingefärbt sind, gerade im Bereich unserer Straßen, wurde bereits mehrfach hingewiesen.

Die Grünanlage vor der **Ernst-Reute-Schule** befindet sich seit dem letzten Jahr in einem absolut erbärmlichen Zustand. Aus einer vorherigen „Wüstenlandschaft“ ist mittlerweile eine „Distellandschaft“ geworden. Daher sind wir sowohl mit der Schulleitung als auch mit dem Schulleiternbeirat in Kontakt getreten.

Gemeinsam könnte hier ein Konzept mit der Schulleitung und dem Schulleiternbeirat zur Gestaltung des Vorplatzes erarbeitet werden. Wie in vielen anderen Kommunen bereits umgesetzt, wäre hier ein Schulgarten möglich, der die Entstehung von Lebensmitteln unmittelbar erfahrbar macht. Die Schülerinnen und Schüler können das ganze Jahr hindurch hautnah erleben, wie Obst, Gemüse und Kräuter wachsen und welche Pflege es bis zur Ernte braucht.

Angebautes Obst und Gemüse kann von den Schülerinnen und Schülern selbst gegessen bzw. verarbeitet werden oder der Schulkantine zur Verfügung gestellt werden.

Auch die Biodiversität könnte somit gefördert werden. Eine vielfältige, abwechslungsreiche und artgerecht Umgebung fördert die Ansiedlung von Insekten und Kleinstlebewesen. Insektenhotels oder Nistkästen würden ebenfalls die Beziehung der Kinder zur Natur fördern.

Die Anbaumöglichkeiten können angepasst an den zur Verfügung stehenden Platz variieren – von Streuobstwiesen, über klassische Beete, Kräuterspiralen oder klimaangepasste Pflanzen. Wichtig ist,

dass zusammen mit der Schulleitung, dem Schulelternbeirat und den Kindern ein Konzept erarbeitet und auch gemeinsam umgesetzt wird.

Dass die Umwelta Abteilung der Gemeindeverwaltung Haßloch plant, diese Fläche über den Sommer im jetzigen Zustand zu belassen, ist traurig und für uns so nicht akzeptabel.

Hier hätte die Fachabteilung schon im vergangenen Herbst handeln können. Es ist für die Elternschaft absolut unverständlich, dass die Ernst-Reuter-Schule hier die leidtragende Institution sein soll, für ein nicht Tätigwerden der Fachabteilung. Der Vorschlag einer wilden Wiese erscheint uns nicht zielführend.

Daher beantragt die CDU-Fraktion:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt,

- **ein gemeinsames Konzept mit der Schulleitung und dem Schulelternbeirat zu erarbeiten,**
- **die Eltern, Schülerinnen und Schüler bei der Umsetzung tatkräftig miteinzubeziehen,**
- **die Grünfläche vor der Ernst Reuter Schule mit klimaangepassten Sträuchern, kleinwüchsigen Obstbäumen und Kräutern, schnellstmöglich noch vor den Sommermonaten, zu bepflanzen.**

Wir bitten darum, den Antrag in der nächsten Sitzung des Feld-, Wald- und Umweltausschusses am 19.04.2023 zu beraten und zu beschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

--

Daniel Mischon

Fraktionsvorsitzender

Renate Armbrust + Katharina Schuler

Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

CDU – Fraktion - Hassloch

daniel.mischon@cdu-hassloch.de



Folgen Sie uns auf **Facebook**

<https://www.facebook.com/cdu.hassloch/>



Folgen Sie uns im **Internet**

<https://www.cdu-hassloch.de>